

Arbeiten aufzugsfremder Unternehmen an Aufzugsanlagen.

Arbeiten aufzugsfremder Unternehmen an Aufzugsanlagen.

 Seminar

 3 Termine verfügbar

 Zertifikat

 Präsenz

 16 Unterrichtseinheiten

 Garantietermine vorhanden

Seminarnummer: 14066

Stand: 09.05.2025. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/14066>

Bei der Beauftragung von Beschäftigten aufzugsfremder Unternehmen, die an Aufzugsanlagen Arbeiten durchführen sollen, ist die notwendige Fachkunde nach DGUV Grundsatz 309-011 nachzuweisen. Zu diesen Arbeiten zählen z.B. Innenreinigung des Schachts oder -verglasung, Außenreinigung der Fahrkorbverglasung, Maler- und Anstricharbeiten, Arbeiten an der RWA-Anlage.

Nutzen

- Sie erlangen das notwendige Fachwissen, um die bei der Durchführung der übertragenen Arbeiten von der Aufzugsanlage ausgehenden Gefährdungen zu erkennen, Risiken zu beurteilen und Schutzmaßnahmen abzuleiten.
- Sie kommen Ihren Verpflichtungen nach Abschnitt 5.5.7 der DGUV Information 209-053 „Tätigkeiten an Aufzugsanlagen“ nach und erlangen die notwendige Fachkunde nach DGUV Grundsatz 309-011.
- Sie vermeiden Unfälle und Gefährdungen für sich selber und Dritte durch richtiges, sicherheitsgerechtes Verhalten.

Zielgruppe

Personen / Beschäftigte aufzugsfremder Unternehmen, die an Aufzugsanlagen Arbeiten (z.B. Reinigen, Prüfen sowie Arbeiten an RWA-Anlagen) durchführen sollen und sich bedingt durch ihren Tätigkeitsbereich in Aufzugsschächten aufhalten müssen.

Voraussetzungen

Der DGUV Grundsatz 309-011 fordert zur Teilnahme ein Mindestalter von 18 Jahren sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mehrjährige Berufserfahrung in einem aufzugsfremden

Gewerk. Dies muss mit der Anmeldung nachgewiesen werden.

Inhalte des Seminars

- Allgemeine Übersicht über Aufzugsarten
 - Antriebssysteme (Seil, Hydraulik, Sonderantriebe)
 - Anordnung von und Zugang zu Triebwerksräumen, Rollenräumen
- Unfallgeschehen an Aufzugsanlagen
 - Technische Unfallgründe
 - Unfälle aufgrund von Fehlverhalten
- Organisation
 - Verantwortung im Arbeitsschutz und in der Gefährdungsbeurteilung
 - Hinweise zur Arbeitssicherheit und Verkehrssicherungspflicht
 - An- und Abmeldung; Logout/Tagout; Erste Hilfe
- Technik
 - Inspektionssteuerung
 - Sicherheitsbauteile
 - Aufzug-Notruf inkl. Befreiung von Personen
 - Schutzräume im Schachtkopf und in der Schachtgrube
- Gefährdungen
 - Zugang zu und Aufenthalt in der Schachtgrube
 - Betreten des Fahrkorbdachs
 - Absturzgefahr und Einsatz von PSA gegen Absturz
 - Spezielle Gefährdungen an den Anlagen
 - Verfahren der Anlage vom Fahrkorb
 - Elektrische Gefährdungen
 - Aufzugsanlagen mit teilumwehrten Schächten
 - Aufzüge mit verkürztem Schachtkopf und Schachtgrube
 - Aufzugsanlagen, an denen nur gemeinsam mit einer fachkundigen Person im Aufzugbau gearbeitet werden darf
- Praktischer Teil
 - Übungen zu den Ausführungen des theoretischen Teils und Durchführung von Arbeitsabläufen
 - Sicherheitsgerechte Übernahmen und Wiederinbetriebnahme von Aufzugsanlagen
- Prüfung

Wichtige Hinweise

- Der Unternehmer muss nach der Qualifizierung und erfolgreich abgeschlossener Prüfung seine Beschäftigten für die speziellen Arbeiten an Aufzugsanlagen beauftragen.

- Beschäftigte, die nach diesem Grundsatz qualifiziert sind, dürfen erst nach erfolgter Einweisung durch fachkundiges Personal an der betreffenden Anlage ihre Arbeiten aufnehmen.
- Es empfiehlt sich, die Qualifizierung in Zeitabständen von maximal 5 Jahren zu wiederholen.
- Ihr neues PLUS: kostenfreier Zugang zu unserer Safety Toolbox unter <https://akademie.tuv.com/safety-toolbox>.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/14066> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.